

Abschrift

S a t z u n g

der Gemeinde Lamstedt, Kreis Land Hadeln,
über den Bebauungsplan Nr. 5 vom 4. 5. 1966
über das Siedlungsgebiet "Auf dem hohen Rade"

Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit §§ 6 und 40 der Nieders. Gemeindeordnung vom 4. 3. 1955 (Nds. GVBl. Sb. I. S.126) in der Fassung des Gesetzes vom 18.4.1963 (Nds. GVBl. S. 255) hat der Rat der Gemeinde Lamstedt in seiner Sitzung am 4. Mai 1966 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

In dem Gebiet der Gemarkung Lamstedt, Flur 17, wird die Bebauung nach dem Bebauungsplan Nr. 5 vom 4. Mai 1966 für das Siedlungsgebiet "Auf dem hohen Rade" geregelt. Der Bebauungsplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

L a m s t e d t , den 4. Mai 1966

GEMEINDE LAMSTEDT

gez. Steffens
Bürgermeister

(LS)

gez. Heß
Gemeindedirektor

G e n e h m i g t

gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 - BGBI. I S. 341 -
mit der Auflage,

- 1) die Grundstücksgröße auf mindestens 800 qm festzusetzen,
- 2) die dargestellte Parzellierung zu streichen.

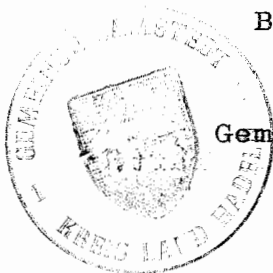
S t a d e , den 28. Oktober 1966

Der Regierungspräsident
212 - 91.4.29/5
Im Auftrage:

(LS)

gez. Unterschrift

Beglaubigt:



[Handwritten signature]
Gemeindedirektor

Lamstedt, den 22.7.68